



Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	30.04.2026	2026/075

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩ Sitzungstermin/e
Bauausschuss	öffentlich	11.05.2026

Tagesordnungspunkt 2

**Neubau Berufsschulzentrum Konstanz - Bauphase Süd;
Vergabe von Bauleistungen**

Beschlussvorschlag

Der Auftrag für das Gewerk Hohlraum- und Doppelböden (ZG) wird an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben.

Nachrichtlich:

In der Zuständigkeit der Verwaltung wurden weitere Aufträge vergeben. Weitere Ausführungen dazu folgen in der Ergänzungsvorlage.

Historie und Sachverhalt

Am 30. Mai 2022 hatte der Kreistag die Umsetzung der Entwurfsplanung für den Neubau des Berufsschulzentrum Konstanz beschlossen. Nach der verabschiedeten Kostenberechnung wurden die Kosten den verschiedenen Gewerken und den entsprechenden Ausschreibungspaketen zugeordnet.

Das Projekt ist in zwei Bauphasen unterteilt; die Bauphase Süd umfasst das Werkstattgebäude (GT) und das Zentralgebäude (ZG).

Das Gewerk **Hohlraum- und Doppelböden (ZG)** wurde am 11. April 2026 erneut EU-weit ausgeschrieben. Der Submissionstermin ist auf den 27. April 2026 angesetzt. Die Ergebnisse der Prüfung und Wertung der Angebote werden in der Sitzung in einer Ergänzungsvorlage erläutert.

Die Zuständigkeit für die Vergabe liegt gemäß Hauptsatzung beim Bauausschuss.

In der Zuständigkeit der Verwaltung wurden folgende Aufträge vergeben:

Das Gewerk **Systemtrennwände WCs (ZG +GT2)** wurde am 21. Januar 2026 öffentlich ausgeschrieben. Rechtzeitig zum Submissionstermin wurden zwei Angebote eingereicht. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma SANA Trennwandbau GmbH aus Luhe-Wildenau mit einem Angebotspreis von **74.672,02 EUR** brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 74.672,02 EUR bis 81.021,59 EUR).

Für das Gewerk **Schließanlage (ZG + GT2)** wurden am 9. März 2026 geeignete Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Die Submission ist für den 24. April 2026 terminiert. Anschließend werden die Angebote geprüft. In der Ergänzungsvorlage werden die weiteren Informationen ausgeführt.

Ausblick auf anstehende Ausschreibungen und Vergaben:

In der kommenden Sitzung (theoretisch Ausschreibungspaket 17) sind aktuell keine Vergaben geplant. Als nächstes soll in Paket 18 die Möblierung für die Schulmöbel, Büromöbel sowie Sondermöbel ausgeschrieben werden. Die Ausschreibung für das Leitsystem wird voraussichtlich Anfang 2027 veröffentlicht.

Anlagen

Anlage 1 – Kostenübersicht Vergaben (folgt mit der Ergänzungsvorlage)

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (siehe Strategietabelle)

- keine Auswirkungen
 Auswirkungen auf:

Strategie-Nr.: 63 Handlungsfeld: Bildung

Leistungsziel: An den einzelnen Schulstandorten sind attraktive und zukunftsorientierte Fachbereichs-/Schulartenangebote geschaffen und werden umgesetzt. Fortführung der Digitalisierung im Rahmen der Medienentwicklungsplanung.

Maßnahme: Projekt

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input checked="" type="checkbox"/> mehrjährig	146,1 Mio. EUR	2021 bis 2029
Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	Rd. 10 Mio. EUR	2021 bis 2029
Nettoauswirkungen	136,1 Mio. EUR	2021 bis 2029

- Mittel sind im Haushalt 2025 ff. veranschlagt

Die Haushaltsansätze für die Bauphase Süd wurden im Haushalt 2024 für 2024 bis 2027 entsprechend der prognostizierten Kostenentwicklung angepasst; insgesamt wurden zusätzlich 14,4 Mio. EUR und zuletzt im Rahmen des Haushalts 2025 weitere 8,3 Mio. EUR für die Bauphase Süd veranschlagt. Das Gesamtbudget für das Projekt erhöhte sich dadurch auf 146,1 Mio. EUR.

Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Kostenberechnung, die sich aufgrund der allgemeinen Baupreisentwicklung im Zuge der Vergaben ergeben, sind über die erhöhten Haushaltsansätze finanziert.